



Revolverblatt



SPORT-SCHÜTZEN-CLUB NEUWIED e.V.
SPORT-SCHÜTZEN-CLUB MITTELRHEIN e.V.

Ausgabe 1/2009
Redaktion: Kurt Heinz

Liebe Mitglieder,

in der neuen Ausgabe gibt es Erfreuliches zu berichten:

1. Unsere Mitgliederzahl wächst stetig.
 2. Wir haben zum Antesten die Disziplin
– Wurfscheibenschiessen –
in unser Sportprogramm aufgenommen.
 3. Die Sportwaffenschule Mittelrhein darf ab 2009
eigenständig Schiessleiter laut § 10 AWaFFV ausbilden
und die Prüfung abnehmen.
 4. Das 200 m Schiessen auf der Anlage „Schmidtenhöhe“
hat grossen Anklang gefunden und wird weiterhin durchgeführt.
- Ich wünsche Euch für das Jahr 2009 alles Gute und viele sportliche Erfolge.

Fritz Rudolph

Bitte vormerken:

Schiessleiter-Lehrgang

am 09. Mai ab 10.00 Uhr in der Schiessanlage Plaidt

Wurfscheibenschiessen

am 23. Mai in Boppard ab 14.30 Uhr

SOMMERFEST

am 25. Juli in Mülheim-Kärlich



Werden alte Hasen leichtsinniger?

Leider muss ich in letzter Zeit feststellen, dass sich bei **einigen** langgedienten WBK-Inhabern Nachlässigkeiten einschleichen.

So wird die Waffe und Munition auf den Boden abgelegt.

Man könnte sich ja einen Schießtisch an die Schützenlinie stellen oder sich endlich mal ein Holster kaufen. Warum soll ich den die Mun. in die Tasche stecken, dann bekomme ich sie ja so schlecht raus.

Beim Hantieren mit der Waffe (laden, entladen u. Sicherheitsüberprüfung) soll die Mündung der Waffe stets in Richtung Kugelfang zeigen. Es gibt Schützen, die halten ihren Fuß oder Bauch für einen Kugelfang!

Wenn sich Schützen in dem Zielgebiet aufhalten werden Magazine nachgeladen oder die Waffen eines anderen Schützen mit den „Fingern“ begutachtet obwohl das **strict verboten** ist.

Wenn etwas zu Boden fällt, während die anderen schießen, bleibt das Teil solange liegen bis der Schießleiter die „**Sicherheit**“ hergestellt hat und wird dann erst aufgehoben, nicht vorher!

Magazine werden mit mehr Schuss, als die vom Schießleiter vorgegebene Anzahl, geladen.

Während des Schießens verschwindet auf einmal ein Schütze, ohne sich beim Schießleiter abzumelden und der Schießleiter sucht ihn erst einmal um dann das Schießen fortsetzen zu können.

Es gibt Schützen die wandern bei der Trefferaufnahme zwischen Schützenlinie und Safety Area (Sicherheitszone) hin und her und laden dabei ihre Magazine, um dann schneller feuerbereit zu sein.

Wird man vom Schießleiter daraufhin angesprochen, kann es passieren, dass erst einmal eine heiße Diskussion entsteht.

Dabei wurde bei der Waffensachkunde das Thema „Verhalten auf dem Schießstand“ ausführlich abgehandelt.

Gott sei Dank handelt das Gro der „**alten Hasen**“ nach wie vor besonnen und zuverlässig, sonst würde irgendwann das Chaos ausbrechen.

Noch einmal zur Erinnerung:

Der Schießleiter ist der Verantwortliche für Sicherheit und Ablauf auf dem Schießstand.

Sein Anweisungen ist unbedingt folge zu leisten und sie sind keine Diskussionsgrundlage.

Der Schießleiter hat das Recht einen Schützen bei mehrmaligen Verstößen vom Schießstand zu verweisen. (Das sehen auch alle Sportordnungen so vor.)

Auf dem Schiessstand findet Ihr ein Merkblatt, das allen neuen Mitgliedern ausgehändigt wird. Dem ein oder anderen kann es auch zu Auffrischung seiner Kenntnisse dienen.

Wir alle vom Vorstand sind bestrebt das auch in Zukunft der Ablauf eines Schießens unfallfrei verläuft, damit alle ihr Hobby mit Freude am Schießsport betreiben können.

Dazu gehört auch ein gerüttelt Mass an Disziplin.

Horst Frings

Leserbrief zum Amoklauf in Winnenden

Leider ist wieder ein Jugendlicher mit einer Schusswaffe an einer Schule Amok gelaufen und hat 16 Menschen den Tod gebracht.

Das ist und bleibt eine verachtenswerte Tat, die sehr viel Leid über die betroffenen Familien gebracht hat.

Durch den Schusswaffengebrauch des Täters ist nun wieder einmal unser Schiesssport ins Gerede gekommen. Aber man berücksichtige die Umstände, wie der Jugendliche an die Waffe gekommen ist. Es ist gegen alle Vorschriften verstossen worden, die man als Sportschütze zu befolgen hat.

Wie kann man eine Waffe im Schlafzimmer für jeden zugänglich aufbewahren? Auch wusste der Jugendliche, wo man ungehindert die Munition findet.

Es ist Gesetz und jeder verantwortungsbewusste Sportschütze weiss, dass die Waffen getrennt von der Munition unter Verschluss zu halten sind.

Nun kann und darf man einen solchen Vorfall nicht generell auf unseren Schiesssport beziehen. Das sind leider Einzelfälle, die man nicht ausschliessen kann.

Wenn der Sohn eines Motorsportlers mit dem Auto seines Vaters Amok fährt und Menschenleben auslöscht, kann man dann generell das Autofahren und den Besitz eines Autos verbieten? Ich meine, dass es immer darauf ankommt, wie man mit einer Sache umgeht. Gegen Dummheit und Leichtsinnigkeit (z.B. Waffe im Schlafzimmer usw) ist eben kein Kraut gewachsen.

Wenn man aber in unserer Gesellschaft durch Computerspiele, mit denen man auf dem Bildschirm jede Menge Menschen abschiessen kann und Gewalt verherrlicht wird oder durch Mobbing ein Jugendlicher so beeinflusst wird, dass er durchdreht, kann man leider eine solche Tat nicht ausschliessen.

Eine Waffe hätte der Jugendliche für diese Tat mit Sicherheit auch auf illegalem Weg bekommen. Wenn ein Irrer so etwas vorhat, ist er nicht aufzuhalten.

Deshalb appelliere ich nochmals dringend an alle Schützen im SSC, sich an alle Gesetze, Vorschriften und Regeln im Interesse der eigenen Sicherheit und der Sicherheit anderen Menschen gegenüber verantwortungsbewusst zu verhalten.

Ich hoffe, dass in unserem SSC ein solcher Vorfall nie vorkommt.

Kurt Heinz

Anmerkung von Fritz Rudolph

Was ich mir nach dem schrecklichen Verbrechen in Winnenden von einigen unseren „Volksvertretern“ in den Medien anhören musste, spottet jeder Beschreibung.

Munition bei der Polizei einlagern? = Samstag ab 5.00 Uhr

Munitionsausgabe (in Neuwied ca. 1000 Sportschützen) –die Dienststelle wird sich freuen.

Zentrale Waffenlagerung im Schützenverein? Die Unterwelt wird's freuen....

usw usw usw

Fragen an einen Neueinsteiger im SSC

1.) Frage von Kurt Heinz (KH): *Hallo Marvin. Schön dass wir miteinander reden können. Seit wann bist Du im SSC?*

Marvin Klein (MK): Im April 2008 war ich Gastschütze beim SSC in Andernach. Das hat mir so gefallen, dass ich ab 1. Mai 2008 Mitglied wurde.

2.) KH: *Wie bist Du an den SSC gekommen?*

MK: Durch Empfehlung von unserem Clubmitglied Sascha Heinemann.

3.) KH: *Warum kein anderer Verein?*

MK: Durch altbackene Hierarchie, Uniformzwang usw. kamen andere Vereine für mich nicht Frage.

4.) KH: *Wie bist Du bei SSC aufgenommen worden?*

MK: Ich bin nett und freundlich aufgenommen worden und war schnell in die Gemeinschaft integriert. Ich hatte kaum eine Eingewöhnungsphase.

5.) KH: *Wir beurteilst Du die Führung und Organisation im SSC?*

MK: Vorbildlich und kompetent. Vor allem unser Präsident, Fritz Rudolph, hat für jedes Anliegen ein offenes Ohr.

6.) KH: *Hältst Du die Aufnahmegebühr und den Jahresbeitrag für angemessen?*

MK: Gemessen am sportlichen Angebot und im Verhältnis zu anderen Vereinen sehr moderat.

7.) KH: *Wie gefällt Dir der Schiessbetrieb und die Kameraden?*

MK: der Schiessbetrieb ist gut organisiert und hat einen ordentlichen Ablauf. Das Angebot an Schiessdisziplinen ist abwechslungsreich. Die Schiessleiter gehen auf die Wünsche der Schützen ein. Z.B. neue Waffe einschliessen, Distanzen, Disziplinen und Trainingsablauf. Der Ton auf der Schiessbahn ist kollegial aber klar und deutlich.

8.) KH: *Was hast Du Dir persönlich im SSC als Ziel gesetzt?*

MK: Spass am Schiesssport in gepflegter Umgebung, sportliche Erfolge und Integration, auch als Schiessleiter im Club.

9.) KH: *Wie gefällt Dir die Ausführung des Sommerfestes und der Weihnachtsfeier?*

MK: Gefällt mit gut, besonders das zwanglose Beisammensein und die Möglichkeit, auch unsere Familien dem Verein näher zu bringen.

10.) KH: *Wie ist Deine Meinung über den Ablauf und der Organisation der Jahreshauptversammlung?*

MK: Sehr gut, flott, kompetent und informativ.

11.) KH: *Wie ist Dein gesamtes Urteil über den SSC?*

MK: Der SSC ist empfehlenswert. Er ist für mich die 1. Wahl im Angebot und Vereinsleben.

KH: Vielen Dank für das Gespräch und weiterhin viel Freude am Schiesssport und im SSC.